

Annas Schicksal demnächst in Osten



Alsdorf vor Annas leerem Grab (2007)

In staubigen Archiven, aber auch mit Spaten und Metallsonde hat der Stader Archäologe **Dietrich Alsdorf** für einen **Historienkrimi** nach Art der aktuellen Mega-Bestseller "Tannöd" und "Kalt-eis" recherchiert. Thema seines Debütromans "**Anna aus Blumenthal**" ist ein 1833 begangener spektakulärer Vater- und Gattenmord und dessen blutige Ahndung nach einem grausigen mittelalterlichen Ritual.

Damit auch das Publikum aus **Osten und Umgebung** den Autor und das Buch aus dem Krimiland Kehdingen-Oste kennenlernen kann, lädt der Fähr- und Geschichtsverein Brobergen und Umgebung zu einer Lesung am **Sonnabend, 12. Januar, 19 Uhr, im Oste-Huus an der Ostener Schwebefähre**. Die Karten kosten 8 Euro (incl. Spende für den Fährverein).

In der Pause wird es einen historischen **Imbiss** geben. Anmeldungen erbittet Ostehuus-Chefin und AG-Osteland-Vorstandsmitglied **Corinna Kolf** unter Tel. 01520-66 49 736.

Wer die **Original-Schauplätze** des Romans an der Oste in Himmelpforten, Blumenthal oder Horst sehen möchte, kann sie am **Sonntag, 20. Januar**, zusammen mit Dietrich Alsdorf und Corinna Kolf besichtigen. Die Exkursion beginnt um 14 Uhr in Blumenthal und endet gegen 17 Uhr mit einem Kaffeetrinken. Anmeldungen unter Tel. 01520-66 49 736.

Krimiland-Reportage Silvester im Hörfunk

MO	31. DEZEMBER
TAGESTIPP	Literatur
Sherlock Holmes zwischen Marsch und Moor	
<p>„Lokaltermin“ Für Krimifans ist Kehdingen, nördlich von Stade, ein Muss: Mehr als 200 Romane sind in dieser rauen Gegend entstanden. Elke Loewe, Wilfried Eggers oder Thomas B. Morgenstern schreiben sich die Landschaft geradezu aus der Feder. Und das Königsmoor sah schon so manchen Mord. Jörn Freyenhagen ist „Unterwegs auf der Deutschen Krimistraße im Land Kehdingen“. 19.20, NDR Info 30 Min.</p>	
	
<p>Autoren Wilfried Eggers („Ziegelbrand“), Elke Loewe („Teufelsmoor“)</p>	
<p>12.08 Fotball Grüße und V 13.05 Hambu 14.05 Zur Sa Hörer reden 15.05 Das gr Silvesterma 19.05 Neuj che der Buñ 20.05 Mit ND ins Neue Ja 0.00 Glocke</p>	

So kündigt die "Hör zu" die Sendung an

Am **Silvesterabend ab 19.20 Uhr** strahlt NDR-Info eine Reportage von **Jörn Freyenhagen** über die Literaturlandschaft an Elbe und Oste aus, in der mehr als 200 Krimis und Krimi-Drehbücher entstanden sind. "Ein Muss" für alle Zuhörer nördlich von Stade, urteilt "**Hör zu**".

In einem NDR-Pressetext heißt es zur Sendung: „Das Feuer knistert im Kamin, ein Käuzchen ruft beständig und der Nebel schleicht ums Haus: Leise blättert der Leser die Buchseiten um. Wer im einsamen Landstrich Kehdingen nördlich von Stade ein paar freie **Tage zum Ausspannen** verbringt, für den kann es sehr schnell wieder spannend werden. Er hat den literarischen Tatort gleich um die Ecke. Für Krimifans ist dieser raue Teil der Norddeutschen Tiefebene ein Muss. Zwischen den Flüssen Elbe und Oste liegt die **Deutsche Krimistraße**. So wie Sherlock Holmes im **Dartmoor** das Rätsel um den 'Hund von Baskerville' löst, ist in Kehdingen das Königs-moor Schauplatz des Verbrechens.“

Untere lbe – maritim und „kriminell“



Rechtsanwalt Eggers schreibt auch Krimis

In einer weit gestreuten Pressemitteilung hat die **Maritime Landschaft Untere lbe** (MLU) die Öffentlichkeit über Krimis von der Niederelbe informiert. Genannt werden auch die Web-Adressen der Krimistraße und des Krimilandes Kehdingen-Oste.

In dem MLU-Text heißt es unter anderem: "Literarisch wird an der Untere lbe deutlich **mehr gemordet als anderswo auf der Welt**. Durch alle Jahrhunderte ermitteln wackere Polizisten und Hobbydetektive skurrile Tode zwischen Hamburg und Neuwerk und auf beiden Seiten an Land. Besonders kriminell geht es im malerischen Kehdingen zu, wo sich die Krimiautoren gleich dutzendweise häuslich niedergelassen haben. ...

Eine besondere Eigenart ist, dass sich an der Untere lbe nicht nur professionelle Schreiber mit großem Erfolg am Krimigenre versuchen, sondern auch zahlreiche Angehörige anderer Berufsgruppen: Anwälte (**Wilfried Eggers**), Biobauern (**Thomas Morgenstern**) sogar eine waschechte Bürgermeisterin ist unter den Autoren. **Maren-Köster-Hetzendorf**, promovierte Historikerin und Bürgermeisterin der Gemeinde Grünendeich, hat mit „Emmis Bester“ einen Krimi geschrieben, der die Bilderbuchidylle des Alten Landes in ganz neuem Licht erscheinen lässt."

Frauenmagazin stellt das Krimiland vor

Die auflagenstarke **Frauenzeitschrift "tina"** wird in ihrer Ausgabe vom 2. Januar auf vier Seiten das Krimiland Kehdingen-Oste porträtieren. Auch das in Bremerhaven erscheinende **Jahrbuch "Heimat Nordseeküste"** hat in seiner kürzlich erschienenen Ausgabe 2008 dem Krimiland einen vierseitigen Bericht gewidmet.

2008 wird ein gutes Krimijahr



Schafe im Krimiland (Foto: Wolfgang Röhl)

Das Jahr 2008 wird in Kehdingen und im Osteland zum Krimi-Jahr. Im Laufe des Jahres wird es zwischen Elbe und Oste **weit mehr als ein Dutzend Krimi-Lesungen** und sonstige Krimi-Veranstaltungen geben.

Das Krimi-Jahr beginnt am **12. Januar** mit der Alsdorf-Lesung in Osten (siehe Seite 1). Am **6. Februar, 15 Uhr**, liest der Autor des Osteland-Krimis "Tödliches Tabu", der langjährige Geversdorfer SPD-Ratscherr **Dr. Reinhold Friedl**, auf Einladung des DRK im Ostekrug in Geversdorf. Am **14. Februar, 19.30 Uhr**, stellt Friedl seinen Roman auf Einladung des Rotary-Clubs Land Hadeln im Hotel Am Medemufer in Otterndorf vor.



„Tageblatt“-Bericht über Wolfgang Röhl

Am **Sonnabend, 16. Februar, 19.30 Uhr**, liest der bekannte „Stern“-Autor **Wolfgang Röhl (Oberndorf)** im Oste-Huus, Osten, aus seinem Debütroman „Im Norden stürmische Winde“.



Krimiautor Bosetzky mit Curt Schuster

Am **Freitag, 28. März**, folgt in Hemmoor eine von AG-Osteland-Mitglied Curt Schuster vermittelte Lesung mit **Horst Bosetzky („-ky“)**, die

von der AG Osteland gemeinsam mit dem **Culturkreis Hemmoor** veranstaltet wird (Einzelheiten siehe Lokalpresse). Prof. Bosetzky ist mit weit über 60 Büchern und Drehbüchern **einer der bekanntesten und produktivsten deutschen Krimi-Autoren**; Schauplatz eines seiner Texte ist der **Hemmoorer Kreidesee**.

Anfang April (Termin siehe Presse) liest **Elke Loewe** in der Wingster Kameliengärtnerei aus ihrem neuesten Krimi, der „Schneekamelie“.

Das wohl umfangreichste Angebot an Krimi-Lesungen offeriert die Drochterser Buchhändlerin **Inga Hebeiss (buch & byte)**. Am **12. April** läuft eine Reihe von drei Lesungen ("Morden im Moor") mit **Wilfried Eggers, Elke Loewe und Thomas Morgenstern** im Heimathof Hüll an.

Eine Serie von **Lesungen auf der "Mocambo"** beginnt am **Freitag, 23. Mai, 20 Uhr**, mit einem Auftritt von **Elke Loewe**; es folgen Lesungen mit **Wilfried Eggers, Alexandra Kui, Wolf S. Dietrich und Wolfgang Röhl**. Am **1. November** findet in Drochtersen unter dem Titel „Criminale“ eine **"Kehdinger Kriminacht"** statt (mehr im nächsten „Fleetenkiller“).

Willi Voss ist wieder aufgetaucht



Vergriffene Kehdingen-Krimis von Voss

Der Thriller-Autor **Willi Voss**, der eine Zeitlang zwischen Drochtersen und Wischhafen lebte, schrieb einst zwei der besten Krimis aus Kehdingen; beide - "Keine Tränen für das Opfer"

und "Tränen schützen nicht vor Mord" - sind längst vergriffen. Seine Romane, **Geheimtipps** unter Krimifreunden an Oste und Elbe, ragten "in ihrer stilistischen und erzählerischen Qualität weit über alles" hinaus, "was zur Zeit ihres Erscheinens von deutschen Autoren in diesem Genre geschrieben wurde", urteilt das Deutsche Krimilexikon. Das Buch "Das Gesetz des Dschungels" wurde sogar mit dem **Deutschen Krimipreis** ausgezeichnet. Jahrelang hatte sich Voss, der auch **Tatort-Drehbücher** verfaßt hat, aus der Öffentlichkeit zurückgezogen - jetzt ist er wieder aufgetaucht: In seinem **Weblog** <http://willivoss.blogspot.com> beschreibt er auf bewegende Weise die Ursachen seiner Schaffenspause. Zur Zeit arbeitet Voss an einem **neuen Buch**.

Kehdingen wirbt als Krimiland



Anzeigenmotiv für Tourismus Kehdingen

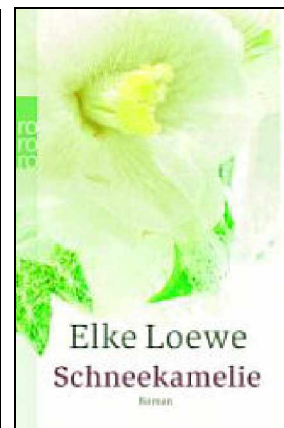
Die **Tourismus-Region Kehdingen** profiliert sich zunehmend als Krimiland - zum Beispiel mit dieser von **Mike Behrens** (Hemm Moor) gestalteten Anzeige für das Magazin 2008 der Tourismus-organisation des Landkreises Stade.

Begeistertes Echo für Loewe und Röhl

Begeistert haben Presse und Publikum die jüngsten Krimis von der Oste aufgenommen: „Im Norden stürmische Winde“ von **Wolfgang Röhl**

(Oberndorf) und „Schneekamelie“ von **Elke Loewe** (Drochtersen-Hüll).

Beide Autoren haben sich in der Presse über ihre Arbeit geäußert. **Röhl** im **Stern**: "Ich kriege einen Hals, wenn ich norddeutsche Dörfer in Fernsehspielen sehe, Horte des Verbrechens, bevölkert von debilen, schurkischen Hinterwäldlern, die hinter einer Mauer sturen Schweigens Geheimnisse hüten und jede Menge Leichen auf dem Heuboden haben."



Neue Krimis von der Oste

Elke Loewe im **Stader Tageblatt** auf die Frage: "Krimi-Landschaft Kehdingen - wie erklären Sie sich das Phänomen?" Antwort: "Ist keins. Krimischreiber gibt es anderswo auch, nur nicht so clevere Marketingleute."

Dieser **Newsletter** kann **abonniert** werde – eine E-Mail an webmaster@krimiland.de mit der Betreffzeile „Fleetenkiller“ genügt. Weitere Infos: www.krimiland.de.



Kontakt: Arbeitskreis Krimiland, **Renate Wendt**, Fährstr. 3, 21756 Osten, Tel. 04771 – 887225. E-Mail: rena.wendt@gmx.de.